



Die Rebsorte Chasselas liegt Laura und Raymond Paccot (unten) von der Domaine La Colombe ganz besonders Herzen. Seit 2017 leitet Laura Paccot das Conservatoire Mondial du Chasselas in Mont-sur-Rolle.



**U**nter den Weinanbaugebieten der Schweiz nimmt der Kanton Waadt eine Sonderstellung ein: Der zweitgrösste Weinbaukanton des Landes ist der einzige, in dem weisse Traubensorten dominieren. Fast 60 Prozent der Rebflächen sind mit Chasselas bestockt. Die Sorte bildet die DNA der gesamten Region, wobei sich deren Anteil je nach Anbauregion unterscheidet. Das Waadtland wird unterteilt in die unweit des Genfersees gelegenen Regionen Lavaux, Chablais und La Côte, Côtes de l'Orbe und Bonvillars zwischen Neuenburgersee und Jura sowie Vully am Murtensee.

Um den Ursprungsort des Chasselas – der meistangebauten weissen Rebsorte der Schweiz – ranken sich zahlreiche Legenden. 2009 konnten die Rebenforscher José Vouillamoz und Claire Arnold im Rahmen einer historisch-genetischen Studie an der Universität Neuenburg seine Herkunfts-

region auf den Genferseeraum eingrenzen. Hier weist die Sorte ihre grösste biologische Vielfalt auf.

### EIN KONSERVATORIUM FÜR DEN CHASSELAS

Im Jahr 1820 verzeichnete der Botaniker Augustin-Pyrame de Candolle 42 unterschiedliche Chasselasstypen in seiner Sammlung, die heute leider verschwunden ist. Um einen Teil der biologischen Vielfalt des Chasselas in der Neuzeit zu erhalten, wurden alte Rebberge durchforstet und über 300 unterschiedliche Klone oder Biotypen des Chasselas aufgespürt. 19 davon finden sich heute in den Chasselas-Konservatorien von Rivaz und Mont-sur-Rolle. Die Idee zur Gründung eines Chasselas-Konservatoriums hatte der Waadtländer Ausnahmewinzer Louis-Philippe Bovard, als er zusammen mit dem damaligen Leiter der

**F**AST 60 PROZENT DER GESAMTEN WAADTLÄNDER REBFLÄCHE SIND MIT DER WEISSEN REBSORTE CHASSELAS BESTOCKT.

# BEST OF WAADT

94



**2022 ILEX CALAMIN GRAND CRU CHASSELAS**

**Domaine Louis Bovard, Cully**

In der Nase Noten von Zitrusfrüchten, Honig und Lindenblüten. Am Gaumen filigran und ausbalanciert mit dezenter Säure und Noten von Mandarine, gelber Zwetschge und Apfel. Langer mineralisch-salziger Abgang.

[domainebovard.com](http://domainebovard.com), CHF 27,-

93



**2020 DÉZALEY CHEMIN DE TERRE GRAND CRU**

**La Maison Massy, Epesses**

Elegante reiffruchtige Nase mit Noten von konfierten Sauerkirschen, Himbeere und Holunderbeere. Anklänge von Mokka und Süssholz. Am Gaumen füllig und dennoch auf seine Weise elegant, mit saftiger Säure, Aroma von Sauerkirsche und dunklen Waldbeeren. Feinkörniges Tannin, langer Abgang.

[massy-vins.ch](http://massy-vins.ch), CHF 43,-



**2022 CALAMIN GRAND CUVÉE VINCENT**

**Blaise Duboux, Epesses**

Elegantes, frisches Bukett aus reifer Zitrusfrucht und Noten von Nektarine. Dezent und florale Nuancen sowie Note von Honig. Am Gaumen vollmundig und angenehm mit dezenter Säure, frischer Zitrusfrucht und Honig. Lange am Gaumen im stoffig-mineralischen Abgang.

[blaiseduboux.ch](http://blaiseduboux.ch), CHF 27,-

93



**2021 PETIT CLOS MONT-SUR-ROLLE GRAND CRU**

**Domaine La Colombe, Féchy**

Elegante, dezente Nase mit Noten von Kräutern wie Melisse und Estragon, einnehmende Zitronennoten, dezente Butter. Am Gaumen angenehm schlank mit passendem Schmelz. Dezente Salznoten im langen Nachhall. Verbleibt saftig am Gaumen.

[vinothek-brancaia.ch](http://vinothek-brancaia.ch), CHF 17,50

93



**2022 COTEAU DE VERSCHIEZ AMPHORE**

**Bernard Cavé, Ollon**

Filigranes Bukett mit Noten von Agrumen, grünem Apfel und Nektarine. Anklänge von Lindenblütenhonig und würzige Nuancen. Am Gaumen elegant, mit Noten von gelbem Steinobst und Zitrus sowie Honig. Schöner Schmelz, endet lange auf Mirabelle und mineralischen Noten.

[vogel-vins.ch](http://vogel-vins.ch), CHF 54,-



**2011 CHÂTEAU DE CHÂTAGNÉAZ 1ER GRAND CRU**

**MONT-SUR-ROLLE LA CROIX**

**Château de Châtagnéaz**

**Essertines-sur-Rolle**

Glänzendes Honiggelb. In der Nase Noten von reifen Mirabelle, Quittengelee, dazu frischere Zitrusnüsse. Feiner Schmelz im Mund, der von der präsenten, reifen Frucht aufgefangen wird. Die ätherische Würze leitet in eine wunderbar elegante Herbe über.

[châtagnéaz.ch](http://châtagnéaz.ch), CHF 27,-

93



**2020 ALTESSE NATURE**

**Domaine Henri Cruchon**

**Echichens**

Altesse ohne jedwede Behandlungsmittel. In der Nase Noten von Aprikose, Bitterorange, Rhabarber, kräutrige Nuancen sowie dezente Birne. Am Gaumen angenehm weich mit eher zurückhaltender, reifer Säure. Schöne Intensität. Langer Nachhall mit pfeffrigem Eindruck.

[swissgrapes.ch](http://swissgrapes.ch)  
CHF 29,-

93



**2019 HYPÉRION - CLOS DU CHÂTELARD, GRAND CRU VILLENEUVE**

**Hammel – Terres de Vins, Rolle**

Sehr komplexe Nase. Duftet nach dunklen Waldbeeren, reifen Pflaumen sowie der diskreten Würze von dunklen Kräutern und etwas Tabak. Sanfter Auftakt, gefolgt von feinkörnigem Tannin und einer saftigen, sehr gut integrierten Säure.

Langes, würziges Finale.  
[hammel.ch](http://hammel.ch), CHF 35,-



**2020 CABERNET FRANC**

**CHATEAU MAISON BLANCHE**

**CRU YVORNE CHABLAIN**

**Château Maison Blanche**

Glänzendes Rubin. Tiefgründliche, komplexe Nase. Dunkle Beeren wie Cassis und Holunder, unterteilt mit intensiver Würze: Pfeffer und Gewürznelke. Kräftig und mit herrlicher Säure und reifer Frucht, umhüllt von feinkörnigem Tannin.

[maison-blanche.ch](http://maison-blanche.ch), CHF 27,-